

Josef Spritzendorfer

Von: Josef Spritzendorfer <spritzendorfer@eggbi.eu>
Gesendet: Dienstag, 29. August 2017 09:13
An: 'hermann.groehe@bundestag.de'
Betreff: Gesundheitliche Risiken durch 5G

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

Bezugnehmend

- auf den europäischen Ärzteappell an die EU Kommission bezüglich der Einführung von 5G

Auszug aus dem ["EU 5G Appeal"](#):

"Wir, die unterzeichneten Wissenschaftler, empfehlen ein Moratorium für den Rollout der fünften Generation, 5G für Telekommunikation bezüglich der potenzielle Gefahren für die menschliche Gesundheit und die Umwelt.

Es wurde von Wissenschaftlern unabhängig von der Industrie umfassend untersucht - mit 5G wird die Exposition gegenüber hochfrequenten elektromagnetischen Feldern (RF-EMF deutlich zunehmen-

aufsetzend auf den bereits vorhandenen Feldern durch 2G, 3G, 4G, WiFi etc. für Telekommunikation.

RF-EMF hat sich als schädlich erwiesen Menschen und die Umwelt.

5G führt zu einer massiven Erhöhung der obligatorischen Exposition gegenüber drahtloser Strahlung»

- und den Plänen der Bundesregierung zur [Einführung dieser Technologie bis 2020](#)

erlauben wir uns, Sie **um eine schriftliche Stellungnahme** zu den 3 folgenden Fragen zu bitten:

- a) Unterstützt Ihr Ministerium grundsätzlich die Einführung von 5G in Deutschland ([dazu Pressebericht 27.09.2016](#))
- b) wurden seitens Ihres Ministeriums Untersuchungen durch neutrale Forschungsstellen bezüglich der gesundheitlichen Risiken für die Allgemeinbevölkerung, vor allem durch die erforderliche massive Notwendigkeit einer verstärkten Dichte von Sendemasten durchgeführt/ beauftragt- wenn ja, ist es möglich entsprechend dem [Umwelt-informationsgesetz](#) die Ergebnisse dieser Untersuchungen zu erhalten
- c) wenn nein: sind solche präventive Risikoforschungsaufträge noch vor Beginn der Einführung (Lizenzverkauf der Frequenzen) beabsichtigt?

Gerne werden wir Ihre Antworten in unseren Publikationen wiedergeben.

Zusammenfassung [Elektro-und Elektromagnetische Belastungen](#) (5 G: Kapitel 5, Seite 9)

Mit freundlichen Grüßen
Josef Spritzendorfer

Europäische Gesellschaft für gesundes Bauen und Innenraumhygiene –

Informationsplattform zur Förderung und Erforschung wohngesunder Innenräume

[Schadstoffe in Schulen und Kitas – Auflistung von über 280 Schadensfällen](#)

[online: ZDF-TV Bericht mit EGGBI Beitrag zu Schadstoffen in Schulen](#)

[Aktuelle Eigenpublikationen](#)



Online-Redaktion und Geschäftsführung:

Josef Spritzendorfer

Mitglied im Deutschen Fachjournalistenverband DFJV

Am Bahndamm 16
D 93326 **Abensberg**

[E] spritzendorfer@eggbi.eu

[T] +49 (0) 9443 700 169

[F] +49 [0] 9443 700 171

[I] www.eggbi.eu

Hinweis:

Produktauskünfte erfolgen nur schriftlich über die EGGBI Produktlisten (link: [Produktbewertung](#))

Telefonzeiten kostenlose Beratungshotline: <http://www.eggbi.eu/service/>
[Kostenpflichtige Dienstleistungen](#) (Beratung von Gesamtprojekten, von Herstellern und Vortrags/Schulungsangebote)
nach Vereinbarung.

[Information zum Bevölkerungs-Anteil: Allergiker, Umwelterkrankte, MCS Betroffene](#)

[Impressum/ Spendenkonto](#)